Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 50 (1977-1978)

Heft: 7

Buchbesprechung: Buchbesprechungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Statistik über die eidgenössischen Maturitätsprüfungen
30. August bis 17. September 1977 St.Gallen

Prüfungsart und Typus	Geprüfte Kandidaten	Prüfung bestanden	Prüfung nicht bestanden	ohne Erfolg %
Erste Teilprüfungen				
A	1	1	—	—
B	117	105	12	—
C	100	98	2	—
D	76	70	6	—
E	56	54	2	—
Total	350	328	22	6,28
Zweite Teilprüfungen				
A	4	3	1	25,00
B	93	65	28	30,10
C	93	68	25	26,88
D	63	49	14	22,22
E	50	42	8	16,00
Total	303	227	76	25,08
Gesamtprüfungen				
A	2	2	—	—
B	34	20	14	41,17
C	12	11	1	8,33
D	12	8	4	33,33
E	19	12	7	36,84
Total	79	53	26	32,91
Ergänzungsprüfung für Schweizer mit ausländischen Maturitätsausweisen	12	12	—	—
Zulassungsprüfung anerkannter Flüchtlinge zu den eidg. Medizinalprüfungen	4	4	—	—
Total ohne erste Teilprüfung	398	296	102	—
Gesamttotal	748	624	124	—

Weiterbildung

Wenn Sie sich im Bürofach oder in einer Fremdsprache zeit- und ortsunabhängig gründlich ausbilden wollen, dann senden Sie uns den untenstehenden Coupon ein. Wir werden Sie seriös beraten. Mit unseren Kursen und selbstverständlich auch mit Ihrem Einsatz erreichen Sie sicher Ihr Ziel.

IPU

Ich interessiere mich. Bitte senden Sie mir Gratis-Unterlagen über:

☐ IPU-Fernkurs ENGLISCH
☐ IPU-Fernkurs FRANZÖSISCH
☐ IPU-Fernkurs ITALIENISCH
☐ IPU-Fernkurs BÜROFACHDIPLOM
☐ IPU-Fernkurs MATHEMATIK
☐ IPU-Fernschule EIDG. MATURITÄT (Staatlich gefördert und unterstützt)

Vorname/Name
Beruf Tel.
Strasse/Nr.
PLZ/Ort 53

Senden an: IPU, Hirschengraben 13, 6002 Luzern

OLMA-Zeit

Vom 13. bis 23. Oktober ds. findet in St.Gallen die OLMA statt. Bundesrat Chevallaz wird am Eröffnungstag als offizieller Vertreter des Bundesrates sprechen. Zum Besuch werden verbilligte Fahrkarten ausgegeben. – Die OLMA ist eine Gesamtschau der landwirtschaftlichen Produktion der Ostschweiz in Verbindung mit der damit unmittelbar im Zusammenhang stehenden Industrie. R.

BUCHBESPRECHUNGEN

W. Fucks/P. Graeff: *Merkmalserfassung bei legasthenen Schülern.* 80 S. Beltz Verlag, Basel. ISBN 3-407-62008-X

Dieser Band stellt ein Verfahren zur Feststellung und Therapiekontrolle legasthener Schüler vor. Aufgrund operationalisierter Diagnosekriterien erfolgt eine optimale Ausschöpfung der Testergebnisse. Die Erfassung legasthener Schüler ist unabhängig vom festgestellten Intelligenzniveau. mg

Jubiläum

Die Rudolf-Steiner-Schule Zürich feierte ihr 50-Jahr-Jubiläum. Es fanden verschiedene Vorträge, eine Ausstellung von Schülerarbeiten sowie Schüleraufführungen statt. Eine erweiterte musikalische Darbietung in der Aula der Kantonsschule Rämibühl umfaßte Klassenorchester und Klassenchöre, in denen jeweils *alle* Schüler einer Klasse mitwirkten, sowie aus Freiwilligen zusammengesetzte Oberstufenchöre und -orchester. Zur Abwechslung erklangen auch zarte Töne eines Blockflötenquartetts. Es gelangten sowohl klassische wie moderne Werke zur Aufführung.

Die Rudolf-Steiner-Schule zeigt hohe Einsatzfreudigkeit der Lehrkräfte und gute Ausbildung der Schüler. Es ist ihr Anliegen, eine Pädagogik im Sinne Pestalozzis vom Menschen her zu entwikkeln und zu verwirklichen. *A. S.-F.*

Schubigers Papiere, Farben, Werkzeuge

Der neueste Spezialkatalog von Schubiger zeigt eine komplette Auswahl an Papieren und Zubehör für Schule und Erziehung. Auf 48 großformatigen und teilweise farbigen Seiten findet sich alles für Zeichnen, Kartonage, Malen, Bastelarbeiten und Drucken; außerdem zahlreiche Anregungen, Beispiele, Tips und günstige Angebote.

Als speziellen Kundendienst bietet Schubiger *Gratiszuschnitte* für seine Papiere und Kartonsorten. Besonders zu erwähnen sind zudem die vorteilhaften Mengenpreise (auch bei assortierten Farben). Den neuen Katalog *Schubigers Papiere, Farben, Werkzeuge* erhalten Sie gratis bei Schubiger Verlag AG, Postfach 525, 8401 Winterthur, Telefon 052 29 72 21.

Kanton
Basel-Landschaft

Kantonales Kinderbeobachtungsheim, 4438 Langenbruck

sucht per sofort oder nach Uebereinkunft

Gruppenerzieher/innen

Aufgabenbereich:
Selbständige Führung einer Beobachtungsgruppe von max. 5 sieben- bis zehnjährigen, normalbegabten, verhaltensgestörten Knaben und Mädchen.

Anforderungen:
Ausbildung als Heimerzieher/in (oder gleichwertige Ausbildung); Erfahrung als Gruppenerzieher/in.

Wir bieten:
5-Tage-Woche, geregelte Arbeits- und Freizeit, internes oder externes Wohnen. Besoldung und Entschädigungen nach kantonalem Reglement.

Auskunft erteilt die Heimleitung:
Telefon 062 60 14 60, Herr B. Stadelmann.

Bewerbungsformulare sind zu verlangen beim Kantonalen Personalamt, 4410 Liestal,
Telefon 061 96 52 32.

Sonderschulen GHG St.Gallen

Auf Frühjahr 1978 oder früher suchen wir für unsere Heilpädagogische Schule einen

Schulleiter evtl. eine **Schulleiterin**

Erforderlich: Primarlehrerpatent und heilpädagogische Ausbildung. Verständnis im Umgang mit geistig behinderten Kindern.

Fähigkeit zur Führung eines aufgeschlossenen Teams von 15 Lehr- und Hilfslehrkräften. Elternberatung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an den Präsidenten der Schulkommission, Herrn Dr. A. Graf, Glärnischstr. 25, 9010 St.Gallen.

Auskunft erteilt der Vorsteher der Sonderschulen GHG, P. Eckert, Steingrüblistraße 1, 9000 St.Gallen, Telefon 071 24 12 57.

Wir sind eine öffentlich rechtliche Stiftung und haben uns zur Aufgabe gewählt, sprachgestörten Kindern zu helfen. Bereits heute haben wir für Kinder eine Betreuungsstelle mit Aufgabenhilfe eingerichtet.

Für die Betreuung der sprachgestörten Kinder suchen wir nun eine vollamtliche

Logopädin

oder einen

Logopäden

die/der gerne selbständig arbeiten möchte.

Eine enge Zusammenarbeit mit dem heilpädagogischen Dienst des Erziehungsdepartementes des Kantons St.Gallen sowie der zuständigen Primarschulstellen und der Lehrpersonen ist von unserer Seite aus sehr erwünscht.

Die Besoldung erfolgt im Rahmen der Richtlinien des kantonalen Erziehungsdepartementes und der Primarschule Altstätten (mit Ortszulage).

Der Eintritt sollte so kurzfristig wie möglich erfolgen.

Sollten Sie Interesse an dieser Stelle haben, möchten wir Sie bitten, uns Ihre Bewerbungsunterlagen zuzusenden.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an die **Josef Wagner-Stiftung,** z. H. von Herrn Dir. Metz, 9450 Altstätten.

Martin-Stiftung, 8703 Erlenbach

Wir suchen auf Herbst 1977 für unsere 6 bis 8 gewöhnungsfähigen, geistigbehinderten Kinder

Kindergärtnerin/Lehrerin

wenn möglich mit heilpädagogischer Ausbildung, oder entsprechender Berufserfahrung.

Nähere Angaben über unser am Zürichsee gelegenes privates Sonderschulheim erhalten Sie bei der Leiterin, Schwester Margrit Mettler, Kinderheim Mariahalde, 8703 Erlenbach,
Telefon 01 915 30 04.

Heilpäd. Sonderschule Frick

Auf den 2. Januar 1978 suchen wir

1 Schulleiter/in
1 Lehrer/in

Anmeldung und Auskunft:
Dr. med. H. S. Simonett, Präsident der Schulpflege
Telefon 064 61 13 13

Schulverwaltung der Stadt St.Gallen

Auf Frühjahr 1978 suchen wir für das

WERKJAHR

(freiwilliges 9. Schuljahr für Lernbehinderte)

einen Abschlußklassenlehrer mit heilpädagogischer Ausbildung.

Die Lehrer der Sonderklassen arbeiten eng mit dem Schulpsychologischen Dienst der Stadt St.Gallen und mit dem Schularzt zusammen.

Wir bitten Sie, Ihre Bewerbung bis Mitte November 1977 an die Schulverwaltung der Stadt St.Gallen, Scheffelstraße 2, 9000 St.Gallen, zu schicken. Telefonische Auskunft über das Werkjahr erteilt der C-Klassen-Koordinator, W. Schmid, Telefon 071 24 42 15. Telefon der Schulverwaltung 071 21 53 11.

Das Schulsekretariat

Schule Opfikon-Glattbrugg

Wegen Rücktritts der bisherigen Stelleninhaberin (Auslandaufenthalt) suchen wir per 1. Januar 1978, evtl. 1. Februar 1978

einen Schulpsychologen oder eine Schulpsychologin

Aufgabenbereich:
Psychologische Abklärungen in Schul- und Erziehungsfragen, Schulreifeabklärungen, Beratung von Eltern und Lehrern bei unterrichtlichen oder erzieherischen Schwierigkeiten, Mitarbeit im Sonderklassen- und Sprachtherapeutenteam.

Anforderungen:
Abgeschlossene psychologische Ausbildung, Erfahrungen aus Unterrichtspraxis oder Mitarbeit in schulpsychologischem oder kinderpsychiatrischem Dienst.

Geboten wird:
Selbständige Arbeit in einer aufgeschlossenen Gemeinde, zeitgemäße Besoldung und Arbeitsbedingungen.

Nähere Auskunft erteilt gerne die jetzige Stelleninhaberin, Frau M. Zweifel, Telefon 01 810 35 07, sowie der Schulpräsident, Herr Jürg Landolf, Tel. 01 810 76 87.

Anmeldungen sind erbeten bis 31. Oktober 1977 an die Schulpflege Opfikon, Schulsekretariat, Dorfstraße 4, 8152 Opfikon.

Sonderschulheim Haltli, 8753 Mollis

Wir suchen für die Leitung einer Gruppe von rund 10 geistigbehinderten Knaben im Alter von 12 bis 15 Jahren einen

dipl. Erzieher

(auch Heilpädagoge, Lehrer)

der interessiert ist, in einem aufgeschlossenen Team mitzuarbeiten.

Geregelte Arbeits- und Freizeit,

Besoldung nach kantonalen Ansätzen.

Eintritt nach Vereinbarung.

Die Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind an die Heimleitung, W. Wüthrich-Wernli, zu richten. Telefon 058 34 13 38.

Schulgemeinde Zweisimmen

Aus gesundheitlichen Gründen ist unsere bisherige Lehrerin an der heilpädagogischen Tagesschule gezwungen, ihre Stelle auf Ende Dezember 1977 zu verlassen. – Wir suchen für unsere Klasse mit sechs Kindern qualifizierten/e erfahrenen/e

Lehrer/Lehrerin

mit heilpädagogischer Ausbildung

Arbeitsbeginn: 2. 1. 1978

Besoldung nach kantonaler Regelung.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind so rasch als möglich an die Präsidentin unserer Kommission, Frau A. Euler, Hohliebe, 3775 Lenk, zu richten.